Jahresbericht des Vereins Sunnegg

Als Präsident darf ich Ihnen die wichtigsten Ereignisse im Verlaufe des Jahres mitteilen:

Der Vorstand hat sich offiziell zu 4 Sitzungen getroffen, hier haben wir die strategischen Fragen ausdiskutieren können. In diesen Treffen sind wir immer sehr gut informiert worden, insbesondere hat der Geschäftsführer, aber auch die Tagesplatzleiterin jeweils über die aktuellen Geschehnisse uns ins Bild gesetzt.

Die wichtigsten Fragen drehen sich immer die Belegung und die Finanzierung. Diese beiden Mengengerüste müssen wir im Auge behalten. Nur so können wir langfristig diese Dienstleistung aufrechterhalten.

Weitere Fragen ergeben sich jeweils bei den Freiwilligen Mitarbeitern. Dies ist eine sehr anspruchsvolle Aufgabe (hier meine ich nicht nur die MA selbst, sondern auch die Einteilung durch den Geschäftsführer. Jeder Belegungstag braucht einen Koch und 2-3 Freiwillige.

Kurz nach der letzten GV habe wir die Nachricht erhalten, dass Frau Maria Fehr uns also dem Verein Sunnegg Fr. 100'000.- hinterlassen hat. Das kann mal wahrlich als unglaublich schöner Tag im Leben des Vereins, als Höhepunkt bezeichnen. Wir nehmen dieses Geschenk im Wissen an, dass wir hiermit auch eine Verantwortung übernehmen. Wir haben zwar keine Bedingungen zur Verwendung des Geldes erhalten, aber wir gehen aber davon aus, dass ihr die langfristige Sicherung des Vereins am Herzen lag.

Solche Überraschungen bringen aber auch immer wieder neue Fragen nach sich. So war der Verein nicht steuerbefreit.

- Dass bedingt aber eine Statutenänderung. Und eine Statutenänderung kann nur die Mitgliederversammlung beschliessen.
- Wir haben nun eine ausserordentliche Mitgliederversammlung einberufen. Am 03. Mai haben sich 14 Personen eingefunden und die Änderung gutgeheissen.
- Am 16. Juli hat dann die Kantonale Steuerverwaltung eine Verfügung erlassen
    - Nach 4 Seiten Einführung hat er verfügt:
    - Somit kann der Verein Sunnegg wegen Verfolgung gemeinnütziger und öffentlicher Zwecke von der Steuerpflicht befreit werden
    - Freiwillige Zuwendungen an den Verein können vom steuerbaren Einkommen bzw. Reingewinn abgezogen werden.

Und dann endlich haben wir den 6 stelligen Betrag überwiesen erhalten. Sie werden dann auch auf der Rechnung nochmals darauf stossen.

Auf dem Land, so sagt man jeweils, da kennt man sich, da hilft man sich. Ja und genau so ist es bei uns in Thayngen. Die ganzen Leistungen des Vereins sind nur auf Solidarität gebaut. Es wäre unmöglich, nur schon einen solchen Tagesplatz zu denken, hätten wir nicht freiwillige Menschen, die Kochen und unsere Gäste betreuen und verwöhnen.

Aktuell haben wir 20 Personen die betreuen und 6 Personen die jeweils kochen. Gemäss der Statistik des Vereins NFZ haben unsere Mitarbeiter in der Sunnegg über 4000 Std ohne Entgelt gearbeitet. Ohne sie wären wir nicht hier, wären wir nicht in der Lage, eine solche Dienstleistung anzubieten. Stellvertretend für Alle darf ich hier mal die Köche aufzählen: Margret Lingg, Ursula Frischknecht, Ruth Steiner Ernst Maag, Max und Iris Kuhn, Rolf Steiner,

**Wir alle können stolz sein, in einer Gesellschaft / in einem Dorf zu leben, in der Solidarität nicht nur gross Geschrieben wird, sondern gelebt wird.**